

NEWSLETTER 2024

FDP.Die Liberalen Ortspartei Zuchwil

**Wir machen
Zuchwil stark!**

Die Legislatur 2021-2025 endet bald «Das Gewerbe ist die Grundlage für unseren Wohlstand!»



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Zuchwil

Die Legislaturperiode 2021-2025 neigt sich dem Ende zu, und der Wahlkampf für die Gemeinderatswahlen im 2025 steht vor der Tür. Der Vorstand ist bereits in den Vorbereitungen und sucht weiterhin motivierte Persönlichkeiten, die liberale Werte in unserer Gemeinde aktiv vertreten und fördern möchten. Wir würden uns freuen, Sie in unserem Team willkommen zu heissen.

Unser Gewerbe spielt eine entscheidende Rolle, denn es bildet die Grundlage für unseren Wohlstand. Mit der Bordi Maler + Gipser AG haben wir ein Unternehmen in Zuchwil, das sich nicht nur für die Ausbildung von Personen mit Migrationshintergrund einsetzt, sondern seit 1973 zu einem wichtigen Bestandteil von Zuchwil gewachsen ist. Lesen Sie mehr im Newsletter.

Im Riverside Areal entsteht seit 2014 ein attraktives Wohn- und Gewerbegebiet für Zuchwil. In diesem Newsletter konnten wir den Bauherrenvertreter des Riverside sowie ein im Areal ansässiges Gewerbe für ein Interview gewinnen.

Thomas Präger, Fachzahnarzt bei EuerZahnarzt, berichtet in unserem Interview, weshalb Sie sich für den Standort Zuchwil entschieden haben.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen unseres neuesten Newsletters. Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

Philippe Weyeneth
Präsident FDP.Die Liberalen Ortspartei Zuchwil

Firmenbesichtigung Bordi Maler und Gipser AG Eine wachsende Firma in Zuchwil seit 1973

Kurz nach unserer Anfrage für eine Firmenbesichtigung bei der Bordi Maler + Gipser AG, hat uns die Familie Bordi am Freitag, 21. Juni 2024 in die Firma eingeladen. Zahlreich sind wir erschienen und hatten eine sehr eindrückliche Firmenbesichtigung und erhielten etliche Informationen über den Betrieb.

Seit der Firmengründung im Jahre 1973 von Domenico Bordi und seiner Frau Maria Bordi ist die Firma nach der Übergabe im Jahre 2003 an seinen Sohn Marco Bordi stetig gewachsen. Im Jahre 2016 fand die Umwandlung von einer Einzelirma in die AG statt. Aufgrund des Wachstums war es nötig einen neuen Standort zu suchen. In der Industriestrasse 5 konnte ein Neubau realisiert werden. Im Jahr 2017

war der Umzug.

Heute hat die Firma Bordi 20 Maler und Gipser, 3 Mitarbeitende in der Verwaltung und 3 Lernende. Die Ausbildung von Lernenden war und ist für die Firma Bordi immer wieder eine Herzensangelegenheit. Zudem ermöglicht die Firma Bordi Ausbildungen von Personen mit Migrationshintergrund, die erfolgreich abgeschlossen



Bild: Daniel Brunner

werden konnten und nachhaltig sind.

Nachhaltig ist nicht nur die Ausbildung und Integration, sondern auch die Anbindung des Gebäudes an die Fernwärme und die Spritzanlage wird mit Wärmerückgewinnung betrieben. Dieses Jahr soll eine Photovoltaikanlage auf dem Gebäudedach gebaut werden. Nebst der Firmenbesichtigung haben wir weitere interessante Informationen aus der Firmenpräsentation erhalten. Die Firma Bordi ist sicherlich grossmehrfach im Kanton Solothurn unterwegs, aber ist überregional bekannt. In Nänikon am Greifensee konnte die Firma Bordi an der ersten Strohballensiedlung der Schweiz ihr Fähigkeiten unter Beweis stellen. Die Herausforderung war enorm und konnte



Bild: Daniel Brunner

erfolgreich bewältigt werden. Ein weiteres sicherlich emotionales Projekt war der Umbau in Niederwil für Happy Day, das schliesslich im Schweizer Fernsehen ausgestrahlt wurde. Ein weiteres Highlight ist das Schulhaus Seeberg. Weitere kürzlich abgeschlossene Projekte sind: A1 Deitingen Raststätte Burger King und Marché, Rodiag Röntgencentren Solothurn und Grenchen, Um-

bau Restaurant Storchen (das Nest), Borer Chemie Erweiterung Produktion und weitere.

Nach der Präsentation und der Firmenbesichtigung lud uns die Familie Bordi zu einem gemütlichen Grillabend in ihren Lokalitäten ein. Mit Grilladen und etlichen Beilagen sowie Getränken wurden die Anwesenden verwöhnt. Zusätzlich konnten wir auf der Grossleinwand das EM-Spiel Niederlande-Frankreich verfolgen. Was will man noch mehr für einen erfolgreichen gemütlichen Abend?

Nichts, es war ein sehr gelungener Anlass der FDP Zuchwil. Wir danken der Familie Bordi für die tollen Eindrücke, ihre Gastfreundschaft sowie ihr grosses Engagement und die Einladung.

Interview mit Markus Hauri, Bauherrenvertreter Riverside

Das Riverside Areal entwickelt sich weiter



Bild: KCAP Zürich, Städtebau Architekten

Wer sind die Eigentümer des Riverside Areals?

Das Projekt wird von einer der Swiss Prime Anlagestiftung (SPA) getragen, an der über 320 Pensionskassen beteiligt sind – die meisten Rentner und Berufstätigen sind daher indirekt Miteigentümer.

Du warst fast von Anfang an in das Projekt involviert. Was waren deine High- und Lowlights?

Die High- und Lowlights liegen nah beieinander. Ein Tiefpunkt war der Antrag auf Nichteintreten für den Landkauf an der ersten Gemeindeversammlung. Dank eines Rückkommensantrags konnte das Projekt jedoch trotzdem weiterverfolgt

werden und geniesst heute einen breiten Rückhalt in der Gemeinde. Weitere Highlights sind für mich der Bau einer der grössten Photovoltaikanlagen der Schweiz im Jahr 2015. Auch das RiversideNest, das wir in kürzester Zeit entwickelt haben, ist ein besonderes Erfolgserlebnis. Um Helion im Areal zu halten, haben wir schnell gehandelt und kreative Lösungen gefunden. Trotz der Herausforderungen während der Pandemie konnten wir Riverside fast nahtlos weiterentwickeln, ohne größere Verzögerungen – eine Leistung, auf die ich stolz bin. Die steigenden Baukosten im Jahr 2021 haben uns allerdings kurzzeitig Sorgen bereitet, aber zum

Glück stabilisierte sich die Lage nach etwa einem Jahr.

Zu Beginn gab es in Zuchwil grossen Widerstand gegen das Projekt. Wie sieht es heute aus?

Am Anfang gab es Widerstand, aber die Gemeinde hat das Projekt immer unterstützt und eine Win-Win-Situation darin gesehen. Konflikte haben wir offen angesprochen und gelöst, deshalb ist die politische Unterstützung heute wohl durchweg positiv und parteiunabhängig.

Mit Schaerer, Scintilla und Helion sind namhafte Unternehmen im Riverside vertreten. Wie lockt ihr weiteres Gewerbe ins Areal?

Unser Ziel war es von Anfang an, einen Ort zu schaffen, der Arbeiten und Wohnen miteinander vereint. Das macht das Areal lebendig und attraktiv für Unternehmen, die moderne Arbeitskonzepte schätzen. Neben den Neubauten haben wir grösstenteils die bestehenden Bauten revitalisiert. In den letzten sechs Jahren hat die Eigentümerin etwa 30 Millionen CHF in die Infrastruktur investiert – darunter die Si-

cherheitsanlagen in der riesigen Halle 330 wie z.B. das Sprinkler- sowie das moderne Gebäudeleitsystem etc. Diese Investitionen sorgen dafür, dass das Areal nicht nur funktional und sicher ist, sondern auch nachhaltig nutzbar bleibt.

Was sind die nächsten Schritte im 2025?

Fertigstellung von «Living 2»: 95 Wohnungen und 16 Gewerbeeinheiten. Fortschritt beim «RiverLab»: Ein innovatives Gebäude mit Event Hall, Garten-Restaurant, Büroflächen und einem Restaurant mit Aus-

sicht. Fertigstellung ist für 2027 geplant. Baueingabe für «Living 3»: Geplant sind 125 neue Wohnungen bis Ende 2025. Überarbeitung der Nutzungsplanung für das Sulzer-Areal: Ziel ist die Transformation zum Riverside-Quartier, mit Abschluss und Genehmigung bis 2026. Fortsetzung der Arbeiten am «RiverGrid»: Ein wichtiges Quartier-Stromnetz wird weiterentwickelt.

Diese Projekte zielen darauf ab, das Riverside-Quartier zu einem innovativen und zukunftsorientierten Ort zu machen.

Du hast vor mehr als 10 Jahren die lokale Bauherrenvertretung übernommen. Würdest du es wieder machen?

Ich würde diese Rolle jederzeit gerne wieder übernehmen. Für mich ist es eine besondere Gelegenheit, auch die Region Solothurn mitzugestalten und ein echtes Generationenprojekt voranzutreiben. An dieser Stelle danke ich auch der Eigentümerin, den Behörden auf kommunaler und kantonaler Ebene sowie allen weiteren Beteiligten für das in mich und mein Team gesetzte Vertrauen.



Markus Hauri

Bild: Augenweide

Interview mit Tom Burkhalter, Inhaber und Creative Director der Kommunikations-Agentur zum Riverside Areal



Bild: Augenweide

Die Augenweide hat schon heute ihre Büroräumlichkeiten auf dem Areal. Was ist in Zukunft geplant?

Es ist wirklich eine unglaubliche Geschichte! Vor ein paar Jahren sass ich mit der Eigentümerin – der Swiss Prime Anlagestiftung – und Markus Hauri bei einem Feierabendbier zusammen und sprachen über die Möglichkeiten auf dem Riverside-Areal. Dabei wurde schnell klar, dass die Eigentümerschaft grossen

Mut und Pioniergeist beweist, solch ein Projekt umzusetzen. Das ist wirklich aussergewöhnlich und spricht für die Swiss Prime Anlagestiftung. Aus diesen Ideen und Träumen entstand die Vision, das alte Haustechnikgebäude in einen lebendigen, kreativen Ort zu verwandeln. Wir wollten einen Ort schaffen, der alles vereint, was das Leben braucht – Essen, Trinken, Kultur, Arbeit und Entspannung. So entstand das RiverLab, das nun tatsächlich

im Bau ist. Dass aus dieser spontanen Idee auf einem Bierdeckel ein ikonischer Bau entsteht, ist immer noch surreal, vor allem weil das Projekt wegen der Pandemie und des Ukraine-Konflikts zweimal auf der Kippe stand.

Was schätzen die Mitarbeitenden und Kunden am Standort?

Ein grosser Vorteil des Riverside-Areals ist die hervorragende Erreichbarkeit. Egal, ob man zu Fuss, mit dem Rad, den öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Auto kommt – das Riverside ist optimal angebunden. Man erreicht die Transferorte in wenigen Minuten, was unsere Mitarbeitenden und Kunden gleichermaßen zu schätzen wissen.

Weshalb habt ihr euch für das Riverside Areal und Zuchwil entschieden?

Mir war es wichtig, dass meine Mitarbeitenden einen gut erschlossenen Standort mit einer inspirierenden, kreativen

Umgebung vorfinden. Genau das bietet das Riverside – in hohem Masse.

Die Augenweide ist für die Kommunikation und den Auftritt des Riverside Areals verantwortlich. Was ist an diesem Projekt besonders?

Der Start ins Projekt war das, was es so besonders macht. Als es um das Branding und die Vermarktung der ersten Bauetappe ging, wurden wir – die Augenweide – als eine von acht nationalen Agenturen eingeladen, an der Ausschreibung teilzunehmen. Ich wollte keinesfalls, dass ich jeden Morgen, wenn ich ins Riverside fahre, ein Branding einer anderen Agentur sehe. Also haben wir uns besonders ins Zeug gelegt, um eine perfekte Präsentation zu kreieren. Die Herausforderung wurde noch grösser, als die Schweiz 14 Tage vor unserem Pitch-Termin in den Lockdown ging. Da unsere Präsentation auf physische Präsenz ausgelegt war, wollten wir das Konzept nicht

einfach auf ein Online-Meeting umstellen – das hätte unserer Arbeit nicht gerecht werden können. Also haben wir eine TV-Sendung ins Leben gerufen, komplett mit einem Kamerateam und verschiedenen Talkgästen. Den Link zum Sender haben wir dem Kunden geschickt. Die Reaktion? Der Kunde war begeistert von unserer Initiative, unserer Leidenschaft und natürlich dem Inhalt der Präsentation.



Tom Burkhalter

Bild: Augenweide

Behördenvertreter/innen der FDP.Die Liberalen Zuchwil

Wir setzen uns für Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt ein



Philippe Weyeneth

Fraktionspräsident
Gemeinderat



Melanie Racine

Gemeinderätin



Thomas Rüeeger

Ersatz- Gemeinderat



Daniel Brunner

Ersatz- Gemeinderat

Kommissionsvertreter/in

Baukommission

Ordentliche Mitglieder
Philipp Schaad (Vize- Präsident)

Ersatz- Mitglieder
Markus Arn
Daniel Brunner
Walter Kämpfer

Feuerwehrkommission

Jens Lochbaum (Präsident)
Philippe Weyeneth (Vize- Präsident)

Geschäftsprüfungskommission

Ordentliches Mitglied
Reto Friedli (Präsident)

Ersatz- Mitglied
Sigrun Kuhn

Jugendkommission

Ordentliches Mitglied
Melanie Racine

Ersatz- Mitglied
Vakant

Kulturkommission

Ordentliches Mitglied
Corinne Schöni

Ersatz- Mitglied
Astrid Schaad-Tschui

Planungskommission

Ordentliche Mitglieder
Bruno Ziegler (Vize- Präsident)

Ersatz- Mitglieder
Philipp Schaad
Walter Kämpfer

Sozialkommission

Ordentliches Mitglied
Barbara Fröhlicher

Ersatz- Mitglied
Sigrun Kuhn

Umweltschutzkommission

Ordentliches Mitglied
Reto Friedli (Präsident)

Wahlbüro

Ordentliche Mitglieder
Corinne Schöni (Aktuar)
Rodolfo Carlin

Ersatz- Mitglied
Markus Arn

Werkkommission

Ordentliche Mitglieder
Kurt Tschui (Präsident)
Thomas Rüeeger

Ersatz- Mitglieder
Jens Lochbaum

Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe ICT

Melanie Racine

Baukommission Erweiterung KIJUZU

Philippe Weyeneth

Bildungsausschuss Schulwesen

Thomas Rüeeger

Arbeitsgruppe Leistungsvereinbarung KJUZU

Philippe Weyeneth

Arbeitsgruppe Internes Kontrollsystem IKS

Thomas Rüeeger

Nebenamtliche Funktionäre und Delegierte

Feuerwehr Zuchwil

Jens Lochbaum (Kommandant)
Philippe Weyeneth (Stellvertreter)

Repla espace Solothurn

Karen Bennett (Ersatzdelegierte)

RZSO Aare Süd

Jens Lochbaum (Delegierter)

Sportzentrum Zuchwil AG

Manfred Tschui (VR- Präsident)
Karen Bennett (Verwaltungsrätin)
Thomas Rüeeger (Beirat)

Stiftung Blumenfeld

Sigrun Kuhn (Stiftungsrätin)

Stiftung KIJUZU

Philippe Weyeneth (Stiftungsrat)

Wasserverbund Region Solothurn AG

Kurt Tschui (Verwaltungsrat)

Zweckverband der Abwasserregion Solothurn-Emme

Manfred Tschui (Delegierter)



«Gemeinsam stark»

Ihre Spende für
eine bessere
Zukunft!



FDP. Die Liberalen Ortspartei Zuchwil

Vorstand Amtsperiode 2021 bis 2025

Präsident	Philippe Weyeneth
Vize- Präsidentin	Melanie Racine
Sekretariat	Daniel Brunner
Finanzen	Benjamin Carlin
Events	Thomas Rüeeger
Mitglieder	Markus Arn, Reto Friedli, Michael Marti und Bruno Ziegler

Philipp Schaad besucht das Gewerbe von Zuchwil

Interview mit Thomas Präger, Fachzahnarzt «EuerZahnarzt»

Thomas, bitte stell dich kurz vor

Mein Name ist Thomas Präger und ich bin als Fachzahnarzt für Kieferorthopädie seit 2009 in Zuchwil tätig. Meine Ausbildung habe ich, ausser in der Schweiz, an der Charité in Berlin absolviert. Zuvor war ich auch an einer Universitätsklinik in Frankreich sowie in Brüssel. In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport insbesondere Marathonlauf und nutze gerne die einzigartigen Vorzüge unseres Sportzentrums beim Eislaufen und Schwimmen. Ausserdem gehe ich gerne mit meiner Frau und meinem Sohn in die Berge zum Wandern und Skifahren.

Du und deine Kollegen haben 2017 in Zuchwil die Zahnarztpraxis «EuerZahnarzt» eröffnet. Was waren die Gründe für den Standort in Zuchwil?

Alle drei waren wir schon seit mehreren Jahren in Zuchwil in

der Langfeldstrasse tätig und arbeiteten gut als Team zusammen. Meine beiden Kollegen, der eine als Kieferchirurg, der andere als allgemeiner Zahnarzt mit dem Focus auf Prothetik und ich als Kieferorthopäde hatten bereits vor unserer Praxisgründung einen Patientenstamm und waren in der Gemeinde bekannt. Da es aber nicht unsere eigene Praxis war, sahen wir uns nach einem geeigneten Standort um, wo wir unsere Vorstellung von verschiedenen zahnmedizinischen Disziplinen unter einem Dach verwirklichen konnten. Als mein Kollege Gert Wittwer im Sommer 2017 zufällig das alte Regiobankgebäude, vis-à-vis vom Gemeindehaus, der Post und dem Coop entdeckte, waren wir Feuer und Flamme. Wir arbeiteten einen Businessplan aus und konnten nach einem umfassenden Umbau bereits vor Weihnachten 2017 aufturn. Die



Thomas Präger, Fachzahnarzt EuerZahnarzt
Bild: EuerZahnarzt

Geschwindigkeit, mit der die notwendigen Bewilligungen erteilt wurden, beeindruckte uns sehr!

Hat sich der Standortentscheid bewährt?

Der Standortentscheid hat sich in jedem Fall für unsere Patienten und unser Team bewährt. Wir können im Zentrum der Gemeinde noch besser für unsere Patienten da sein und das gesamte Spektrum der modernen Zahnheilkunde unter einem Dach anbieten.

Wie setzt sich euer Patientenstamm geographisch zusammen? Habt ihr viele Patienten aus Zuchwil, der Region oder gar überregional?

Auch wenn viele treue Patienten aus den Nachbargemeinden und sogar von Zürich und aus der Romandie zu uns kommen, sind die meisten unserer Patienten aus der Gemeinde. Viele Schüler kommen auch zu mir, da sie nicht den weiteren Weg in die Stadt antreten möchten.

Seit wann bist du selber in Zuchwil wohnhaft, was waren deine Beweggründe nach Zuchwil zu ziehen?

Meine Familie und ich sind im Jahr 2012 nach Zuchwil gezogen. Da ich zu diesem Zeitpunkt bereits hier arbeitete und meine Frau in einer dermatologischen Praxis in Grenchen tätig war, bot sich Zuchwil als optimaler Standort an. Die

kurzen Wege im Dorf erschienen auch für unseren Sohn, dessen Einschulung in die Primarschule anstand, sehr attraktiv. Da ich zuvor schon drei Jahre hier tätig war, kannte ich schon ein wenig die Strukturen.

2025 trittst du für die FDP an den Gemeinderatswahlen an. Was liegt dir persönlich am Herzen für die Weiterentwicklung von Zuchwil?

Zuchwil entwickelt sich sehr dynamisch, moderne Industrien wachsen auf den alten Strukturen, junge Familien zügeln hier hin und die Gemeinde wächst. Bei meinen Trainingsläufen an der Aare erlebe ich diesen Wandel im Riversideareal hautnah. Mir ist wichtig, dass die Infrastruktur bei der Entwicklung mithält und die Lebensqualität sich zum Wohle für unsere Einwohner weiter verbessert wird.

FDPLer Kreuzworträtsel

Gewinnen Sie einen Zuchler- Gewerbebotschein

Mailen Sie uns das Lösungswort bis zum Sonntag, 12.01.2025 an info@fdp-zuchwil.ch und gewinnen Sie einen Gewerbebotschein von Zuchwil im Wert von CHF 50.00.

Aus den richtigen Einsendungen ziehen wir eine Gewinner:in. Teilen Sie uns Ihren Name,

Ihre Adresse und Mobile- Nummer mit für den Fall, dass Sie die oder der Glückliche sind.

Mitmachen dürfen alle in Zuchwil (SO) wohnhaften Personen ab 18 Jahren. Wir führen keine Korrespondenz und der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Unsere Fragen

1. Was waren die Beweggründe das Thomas Präger nach Zuchwil zog?
2. Wer ist Vize- Präsident der Baukommission (Vorname)?
3. Bei welcher ersten Siedlung war die Bordi Maler + Gipser AG dabei?
4. Wer sind die Eigentümer des Riverside Areals?
5. Wie heisst die Kommunikationsagentur für das Riverside Areal?
6. Für was treten die Behördenvertreter:innen ein?
7. Wer ist Präsident der Umweltschutzkommission (Nachname)?
8. Was sind gemäss dem Präsidenten die Grundlagen für den Wohlstand?
9. Welche Firma ist mit dem «Nest» auf dem Riverside Areal tätig?
10. Was ist für Markus Hauri die Bauherrenvertreterschaft?
11. In welchem ehemaligen Gebäude ist EuerZahnarzt tätig?
12. Welche Personengruppe bildet Bordi Maler + Gipser AG aus?
13. Was hat die Eigentümerschaft von Riverside bewiesen?
14. Welche Wahlen finden 2025 in Zuchwil statt?
15. Welche Idee entstand auf einem Bierdeckel?
16. Welches Dorf wurde 2024 gemäss Bundesamt neu zu einer Stadt?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	-	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	!				